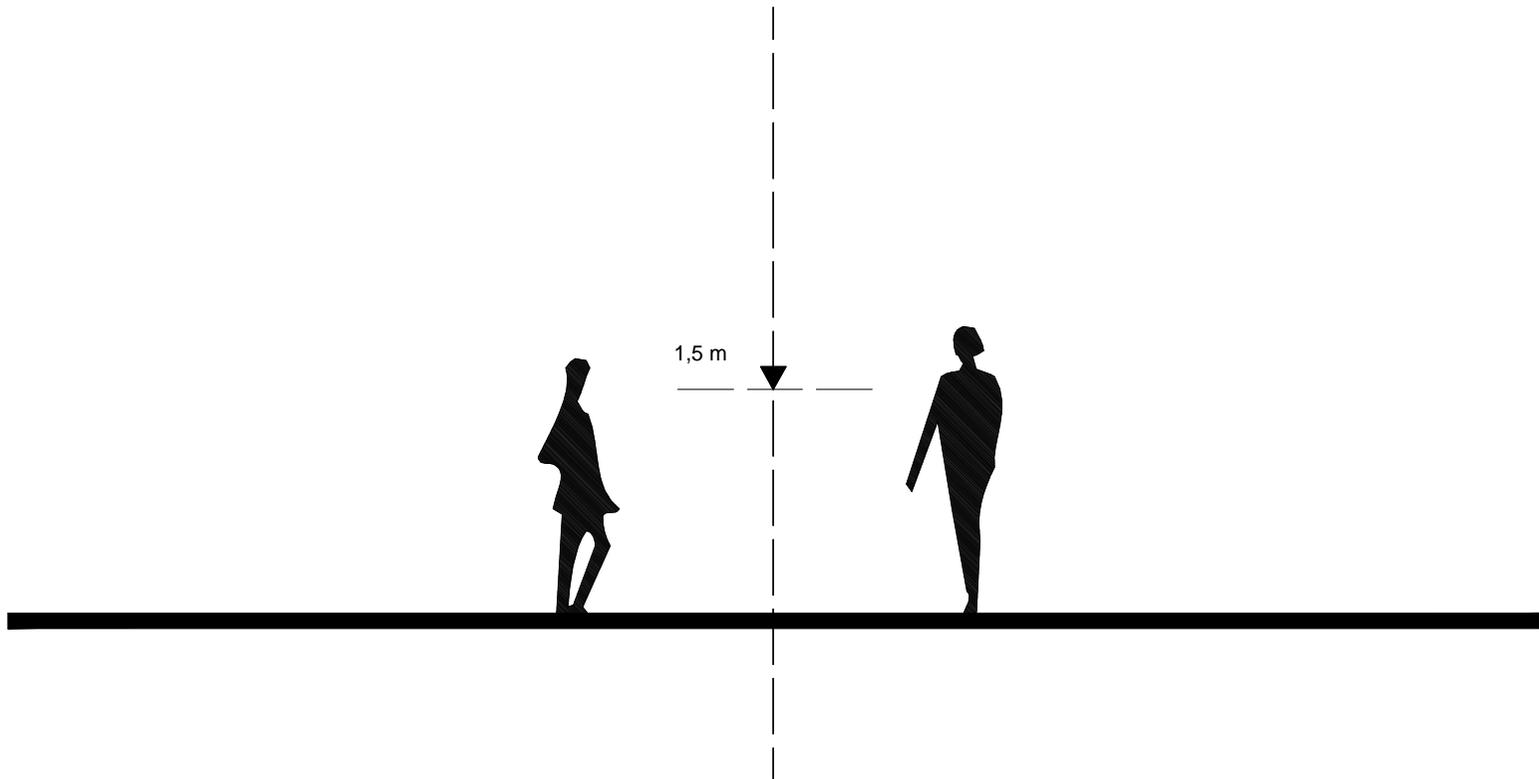




2019 12 06

**LAND.IN.SICHT**  
BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG



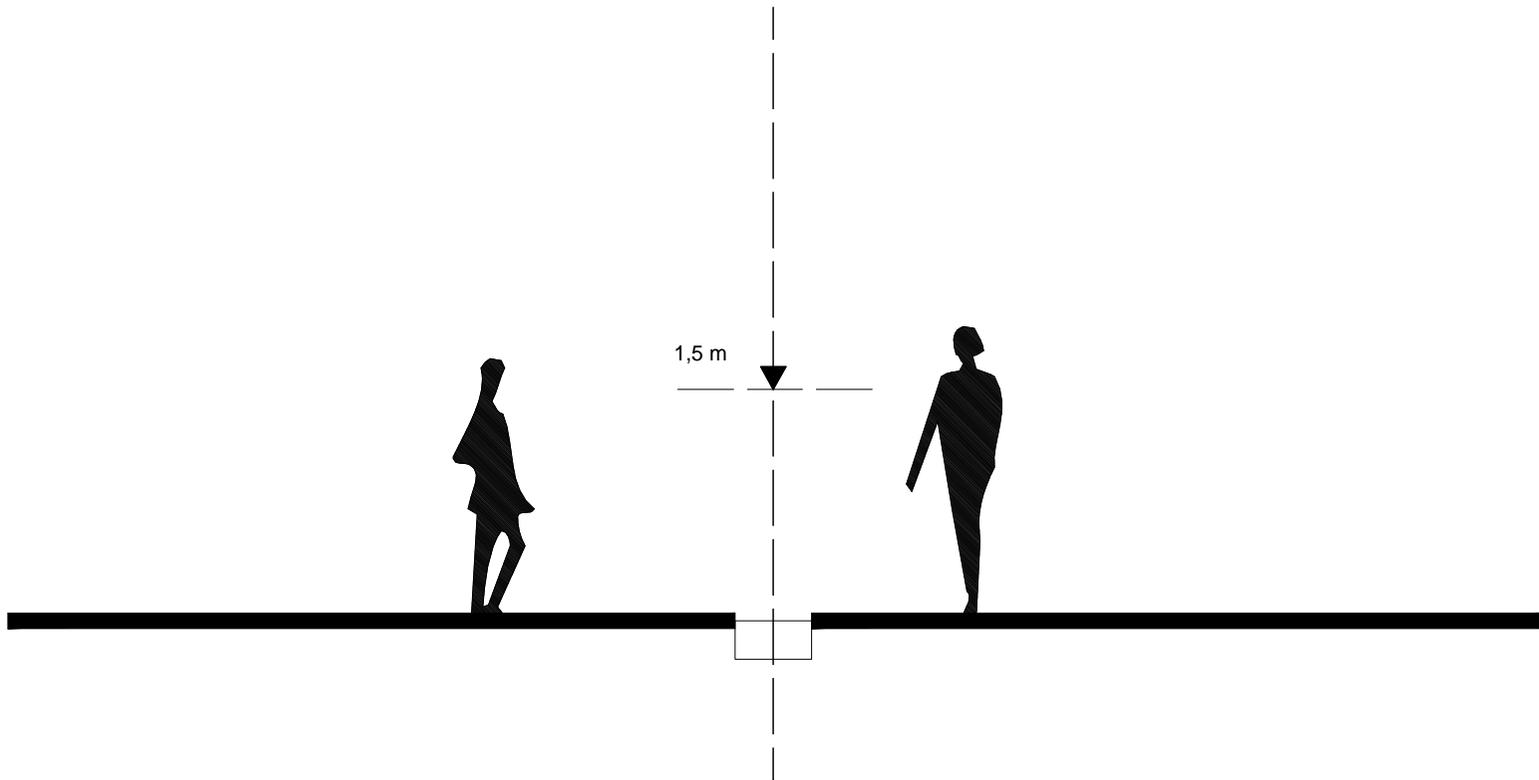
### **Sicherstellung der Durchlässigkeit Einfriedungen privater Freiräume**

Die Durchlässigkeit als wesentliches Qualitätskriterium des städtebaulichen Konzepts ist im gesamten Gebiet sicherzustellen. Aus diesem Grund sind Einfriedungen nur eingeschränkt zulässig.

Auf den öffentlichen und halböffentlichen, der nachbarschaftlichen Nutzung offen stehenden, Freiflächen sind grundsätzlich – abgesehen von allfälligen niedrigen Einfriedungen von Kleinkinderspielbereichen – keine Einfriedungen erlaubt.

Die wohnungsbezogenen Freibereiche („Hausgärten“) sind zu angrenzenden öffentlichen Räumen (öffentliche Boulevard- und Platzflächen) und anliegenden Gemeinschaftsflächen (siedlungsbezogene, nachbarschaftliche Freibereiche) vegetabil entweder durch autochthone Mischhecken oder Hochgrassäume abzugrenzen.

Für alle Grenzstrukturen gilt, dass diese in Hinblick auf das Siedlungsbild (optische Weitläufigkeit der „Gartenstadt“) wie insbesondere auch im Interesse der Möglichkeit des „Gesprächs über den Gartenzaun“ nicht höher als 1,5 m auszubilden sind.

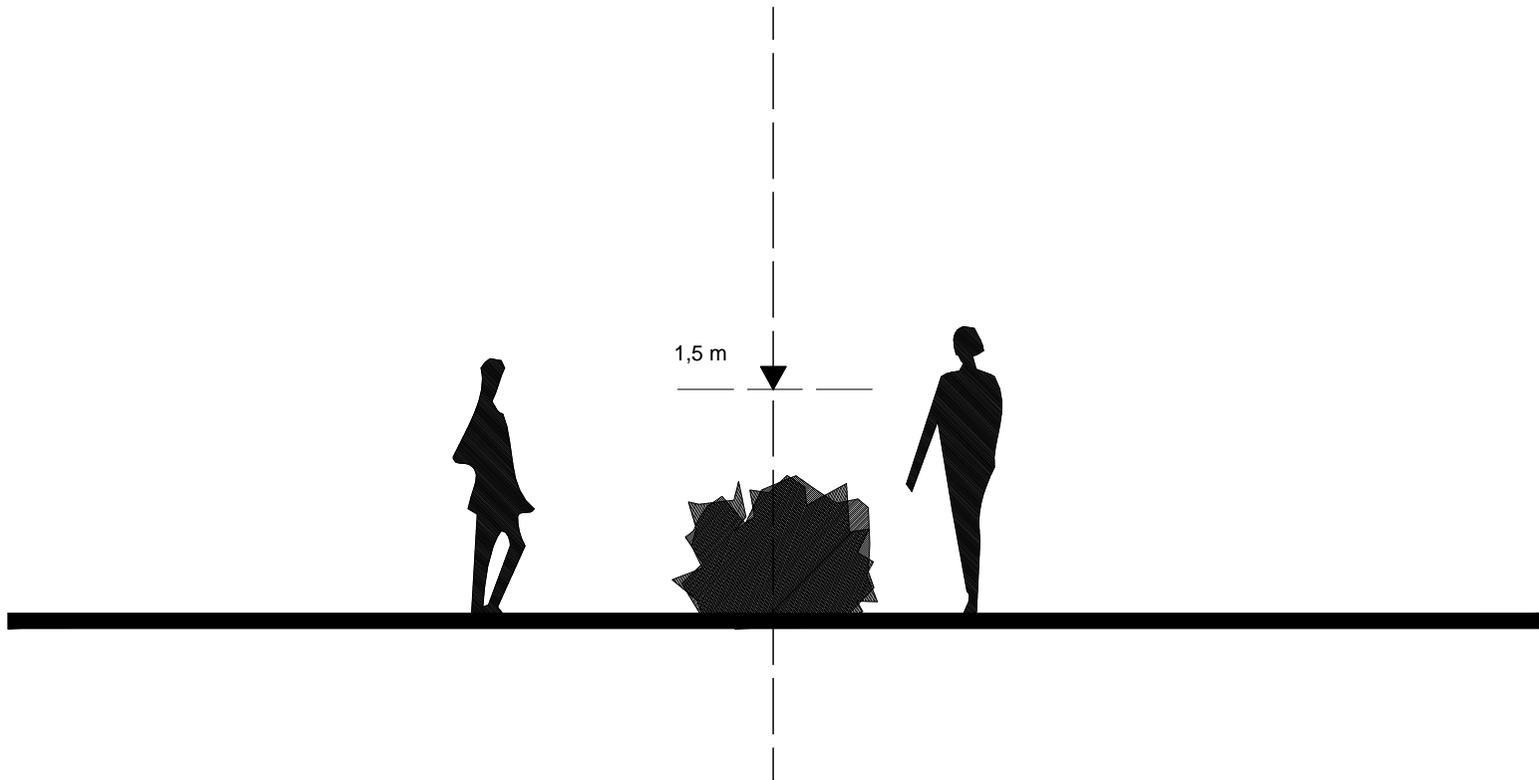


### **Gewährleistung der Lesbarkeit der Grenze**

Jedenfalls zu gewährleisten ist die Lesbarkeit der Grenzen der Hausgärten.

Dies ist in minimaler Form durch entsprechende Bodenmarkierungen (Belagswechsel, Pflasterzeilen, Leistensteine o.ä.) sicher zu stellen.

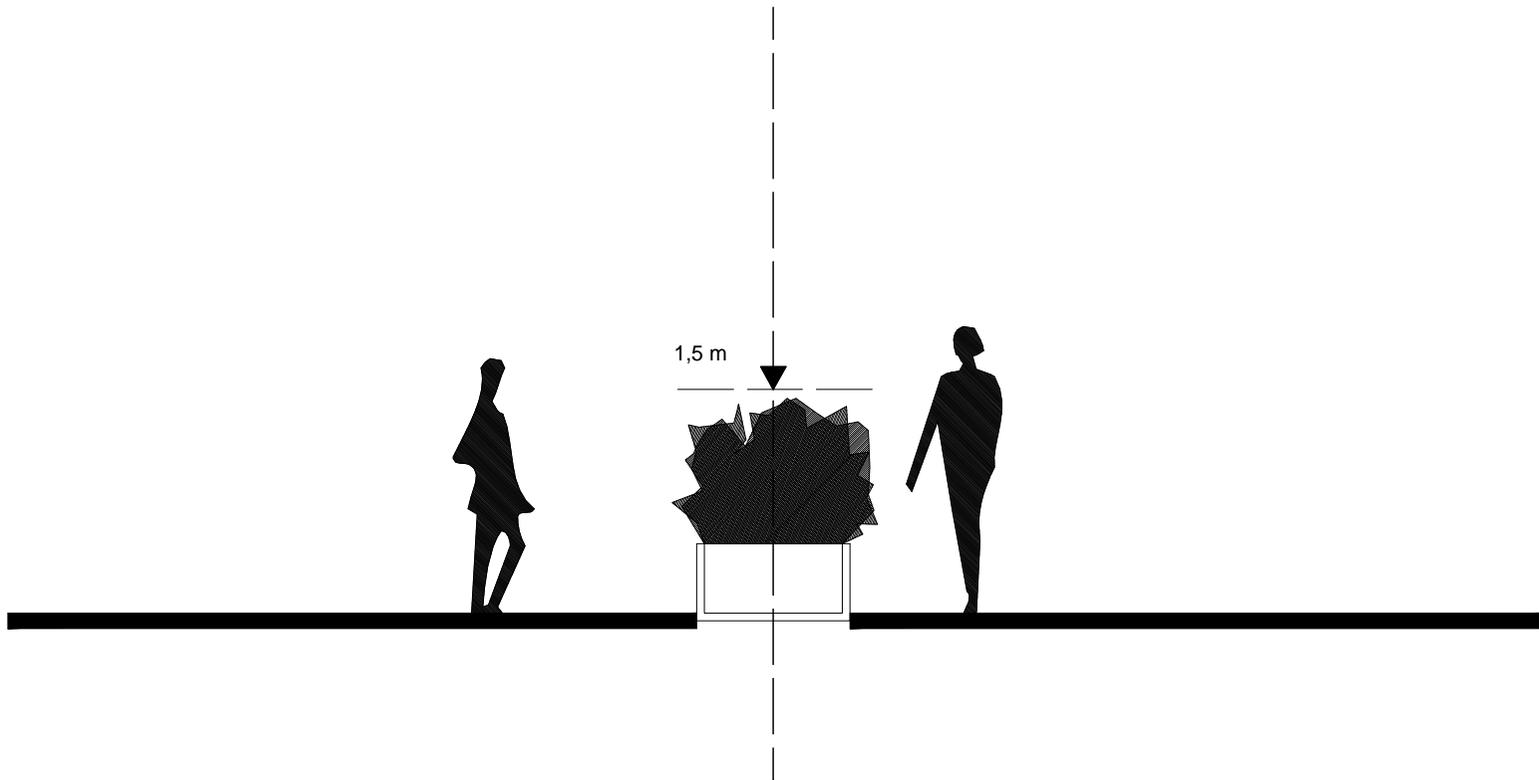




**Regeltypologie:  
Vegetabile Grenze**

Hecken, Hochgras- und Staudensäume stellen die Regeltypologien für die Grenzausbildung der Hausgärten dar. Durch Artenwahl und/oder Pflege (Schnitt) ist die Überblickbarkeit der "grünen Grenze" (max. 1,5 m) sicher zu stellen.

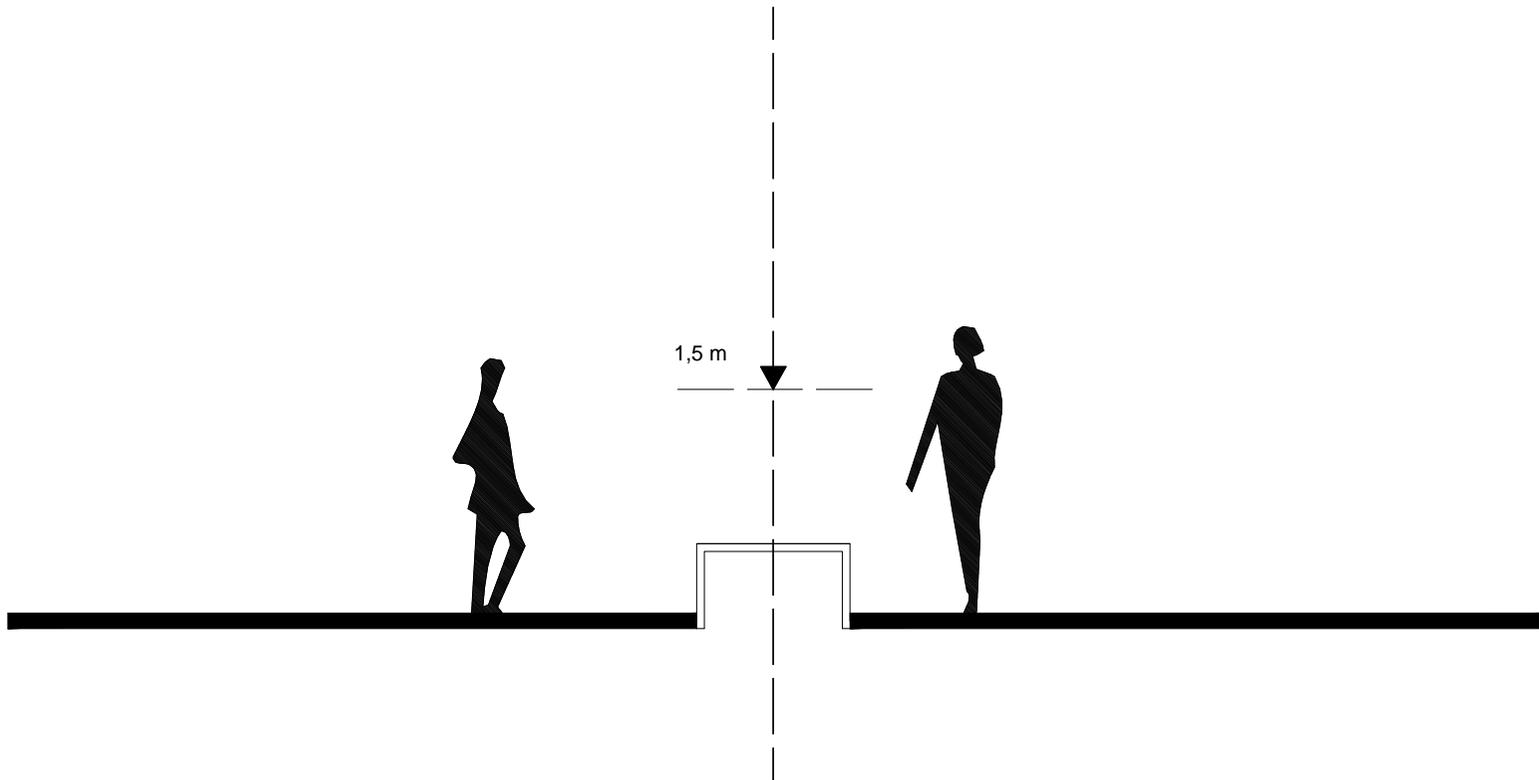




### **Pflanztrog als Grenze**

Eine Alternative zur Hecke oder zum Stauden- / Hochgras-saum stellt der lineare Pflanztrog oder ein Hochbeet dar, das gegebenenfalls kommunikationsfördernd von zwei Seiten beispielbar ist.

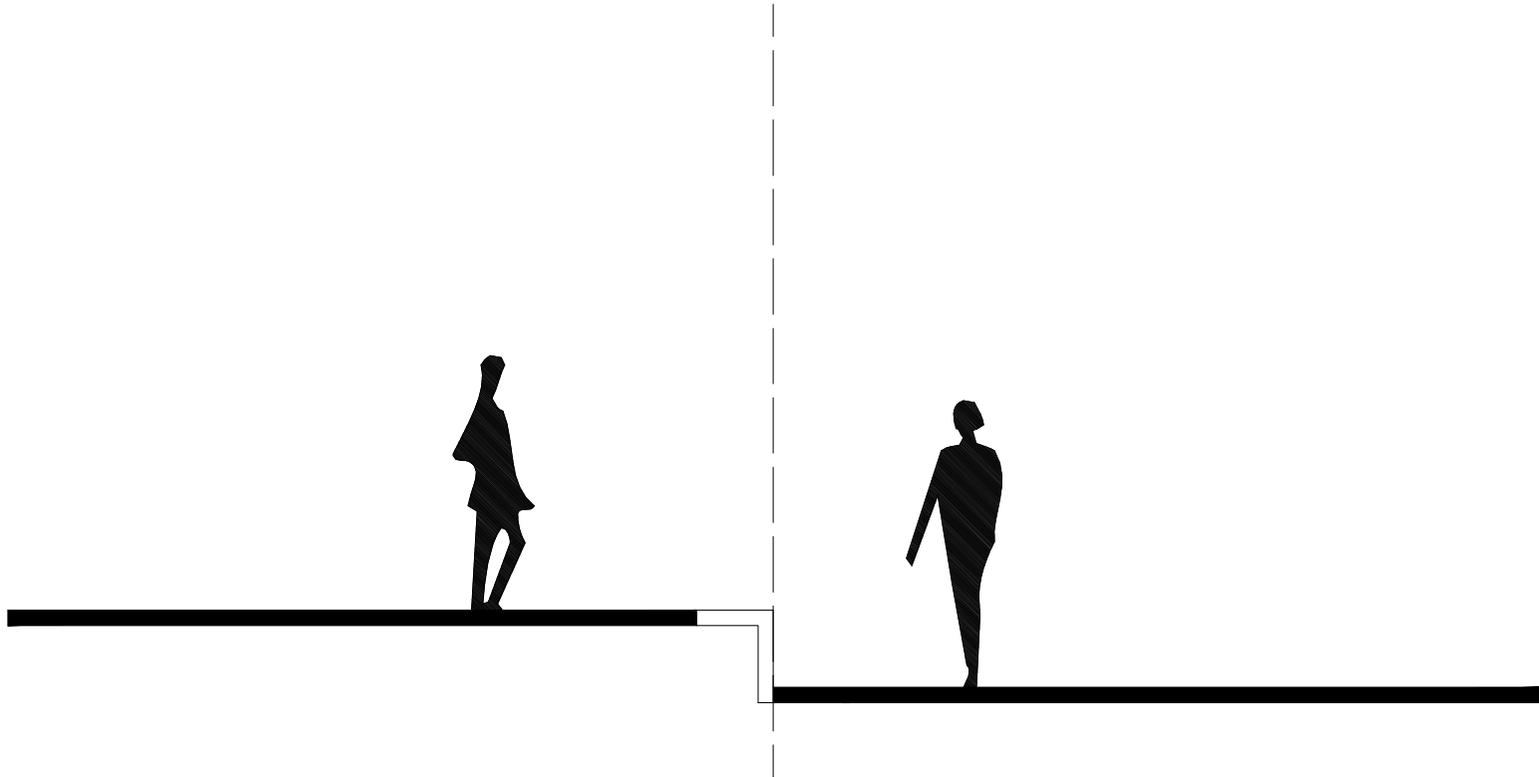




### **Sitzmöbel oder Sitzmauer**

In einem hohen Maß kommunikationsfördernd ist die Ausbildung einer Sitzmauer oder eines linearen Sitzmöbels an der Hausgartengrenze, die optional von beiden Seiten oder auch nur einseitig benutzbar auszubilden ist.

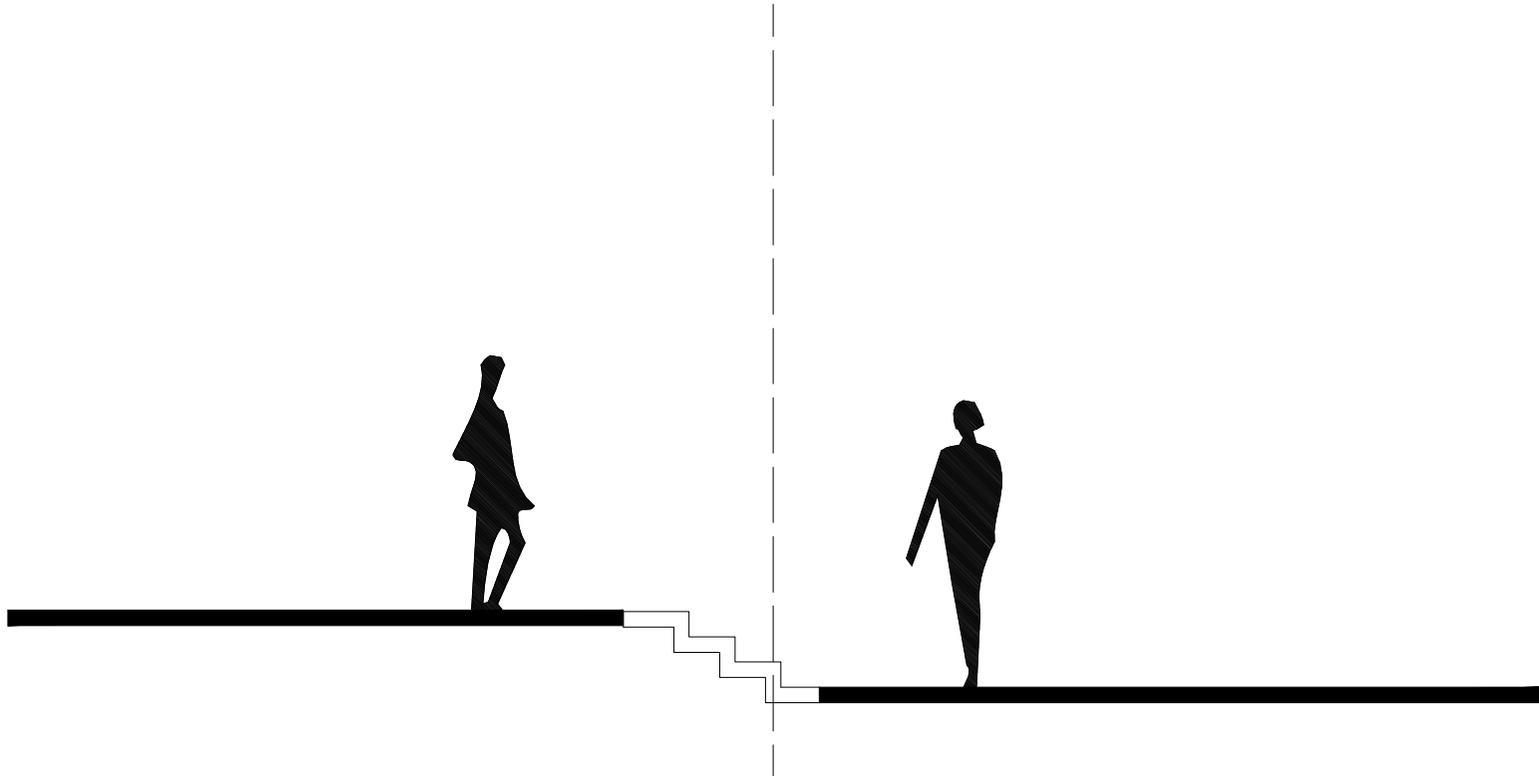




### **Topographische Grenze Mauerkante**

In Hinblick auf die Topographie des Wildgartenareals bietet sich vielerorts die Ausbildung "topographischer Grenzen" an, wobei dabei zu gewährleisten ist, dass die Geländestufen  $< 0,6$  m sind, um nicht die Ausbildung einer Absturzsicherung erforderlich zu machen.

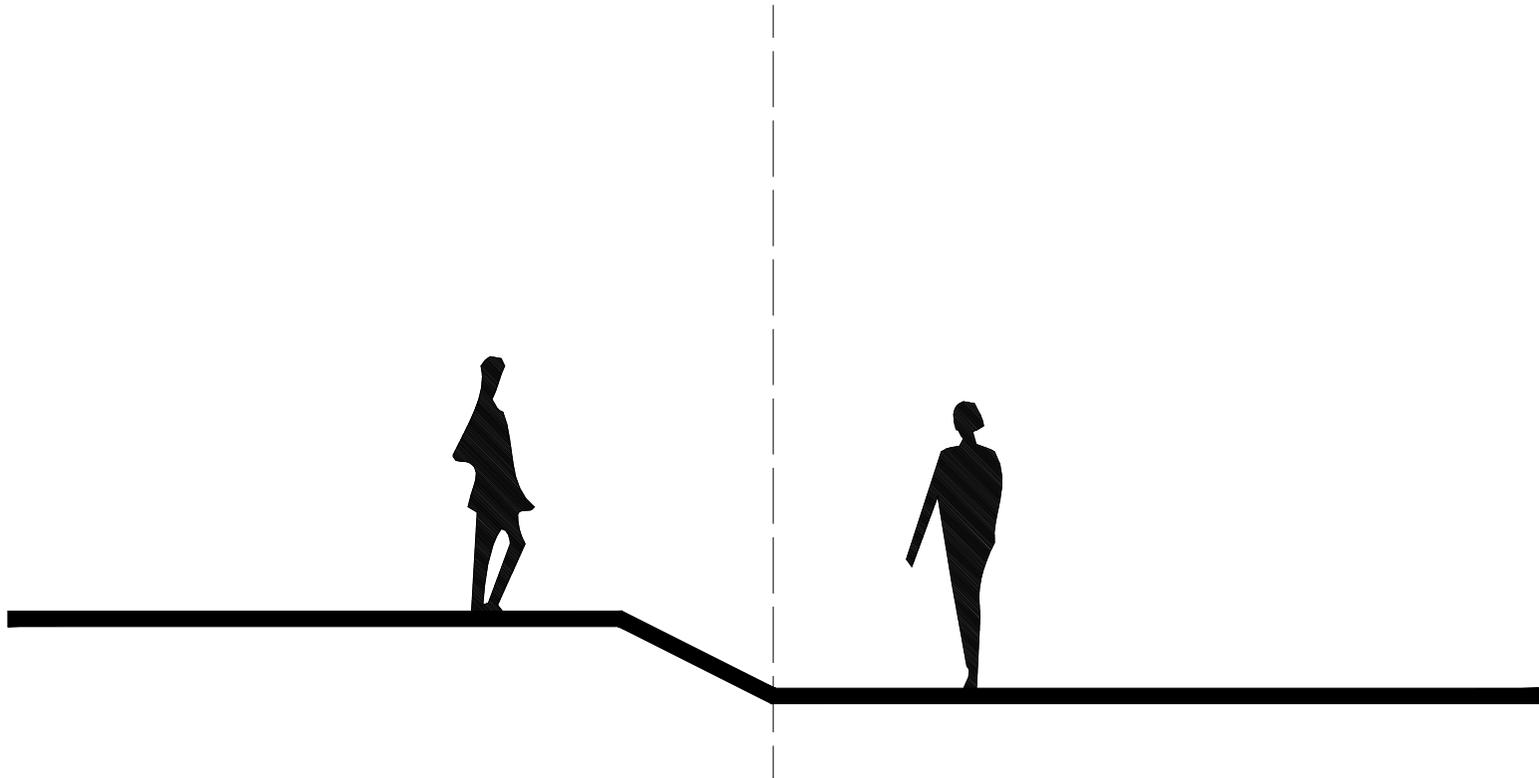




### **Topographische Grenze Treppenanlage / Sitztreppen**

Gegebenenfalls bietet es sich an, topographische Grenzen in Form von Abtreppungen oder Sitztreppen räumlich aufzulösen und dadurch zu einem örtlich durchlässigen, bespielbaren und kommunikationsfördernden Bereich zu machen.

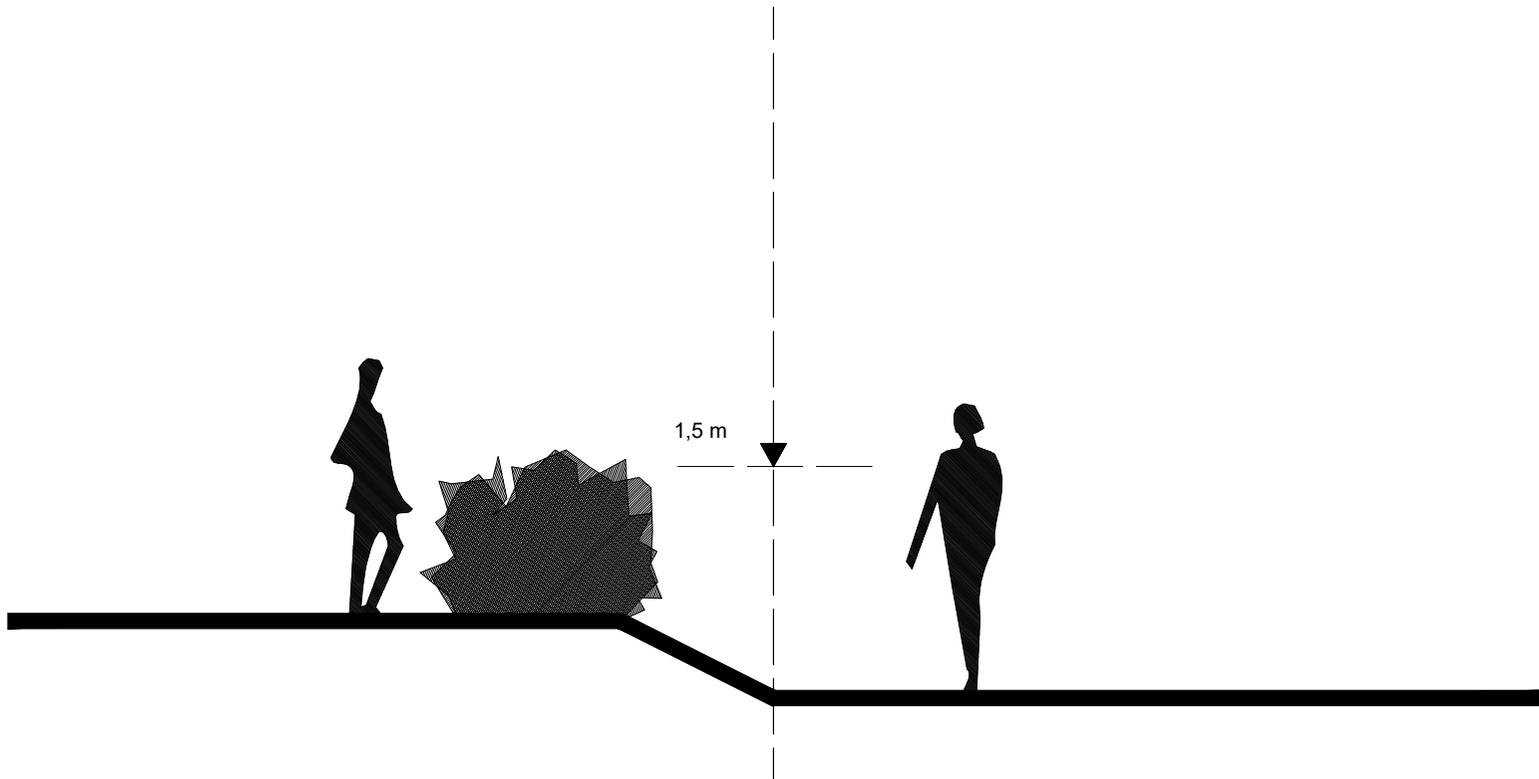




## **Topographische Grenze** **Böschung**

Die begrünte Böschung - als Wiesenböschung oder in Verbindung mit Strauch-, Gräser- oder Staudenpflanzungen - wird als Hausgartengrenze in hohem Ausmaß dem Wildgartenthema gerecht.

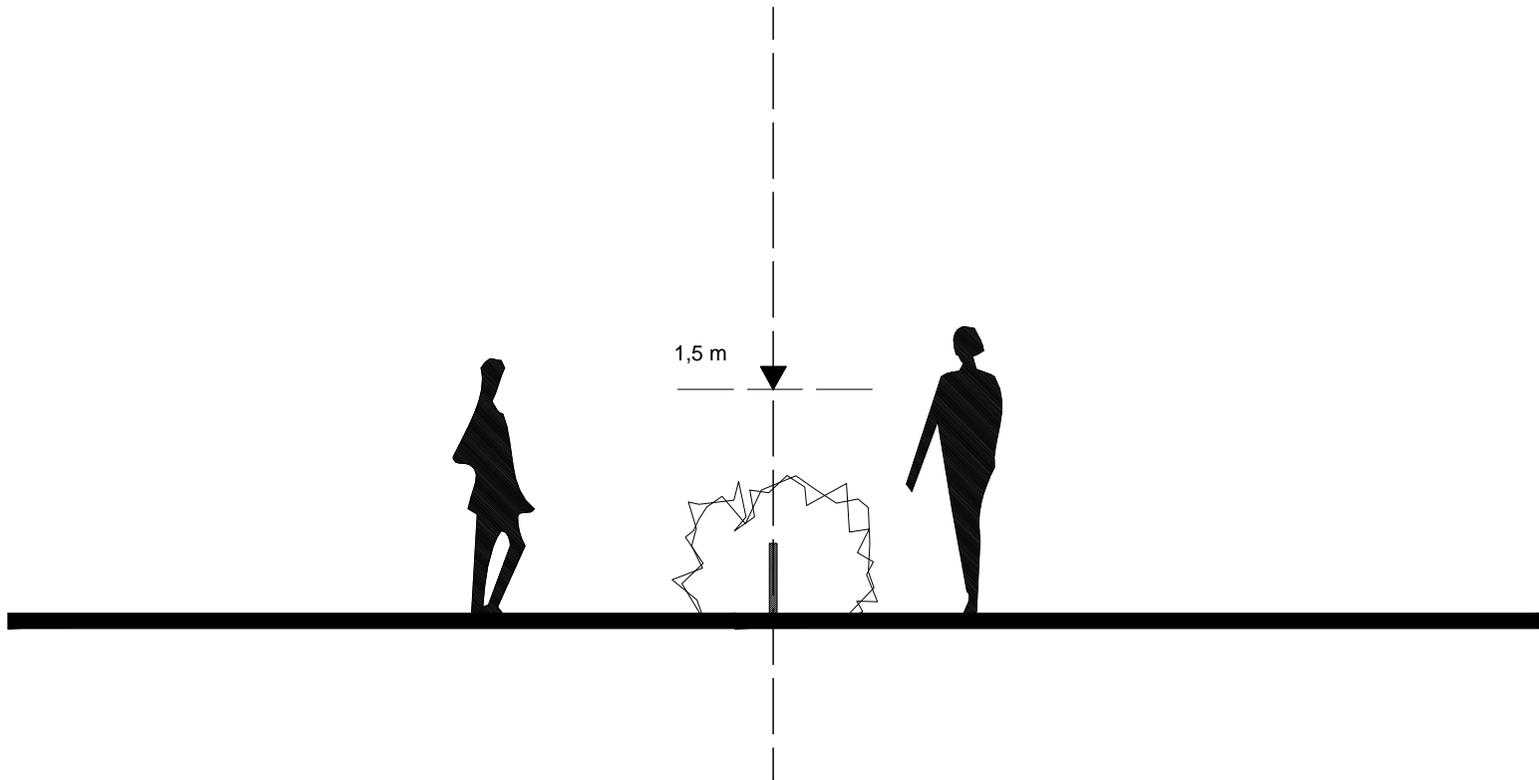




### **Topographische Grenze Böschung mit Hecke**

Durch Artenauswahl und/oder Pflege (Schnitt) ist die Überblickbarkeit von Hecken (max. 1,5 m) auch in Zusammenhang mit Höhensprüngen sicher zu stellen.

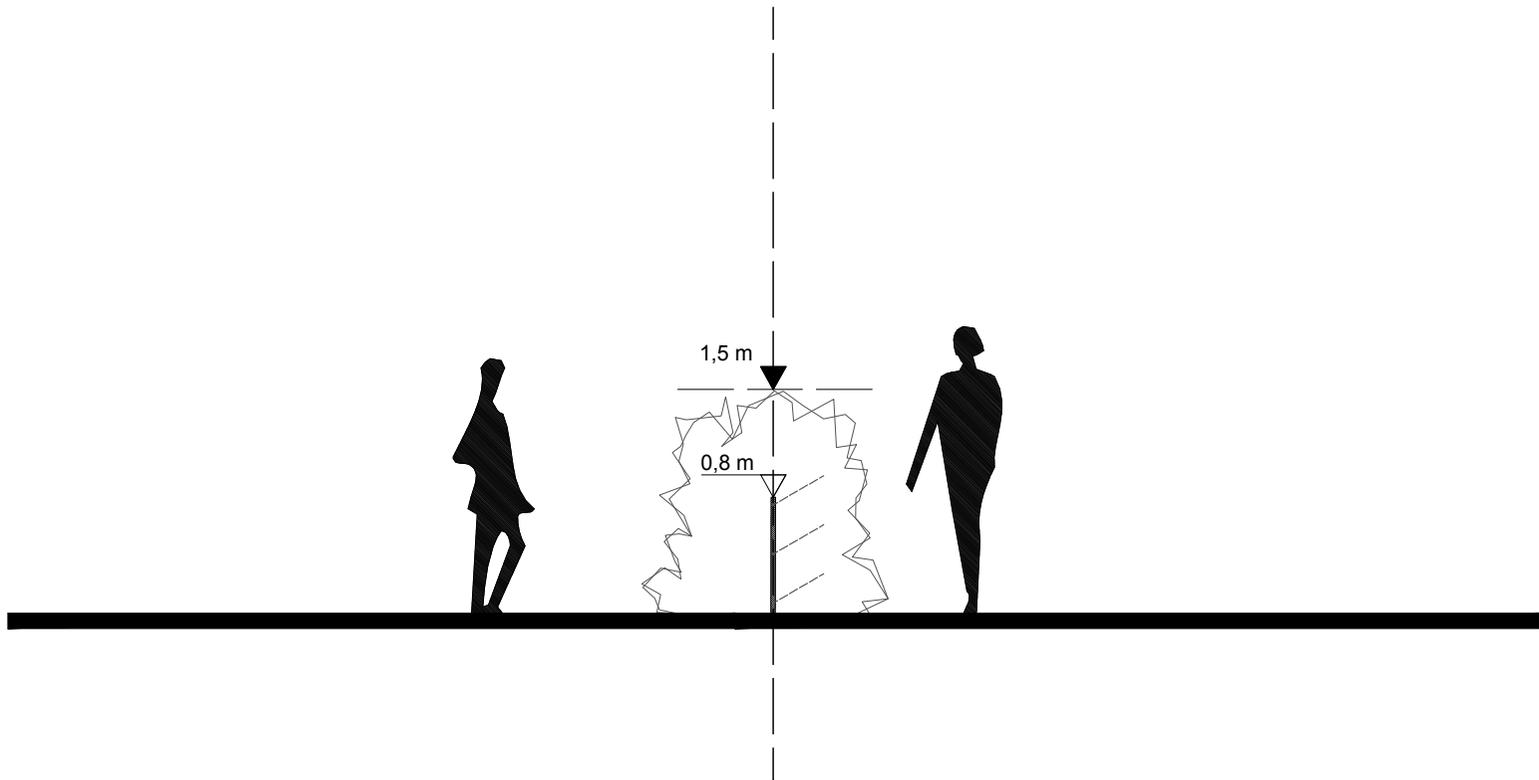




### **Pragmatische Notwendigkeiten Schutz für Haustiere, Kleinkinder....**

In Hinblick auf die Haltung von Haustieren (Schildkröten, Meerschweinchen u.a.) im Garten wie auch zum Schutz von Kleinkindern sind niedrige Umfriedungen der Hausgärten (Rabattenzäune, Sezessionsgitter u.ä.), sofern diese nicht höher als 50 cm sind, vegetabil eingebunden werden und optisch nach außen hin nicht wirksam werden, im Eventualfall zuzulassen.



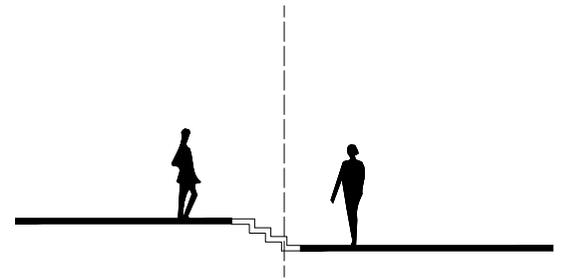
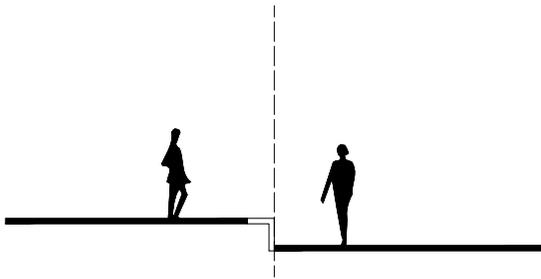
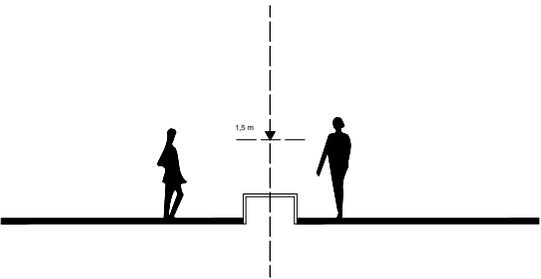
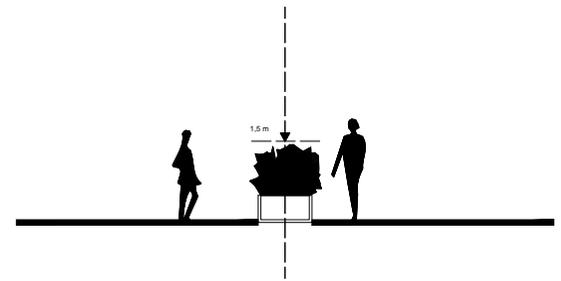
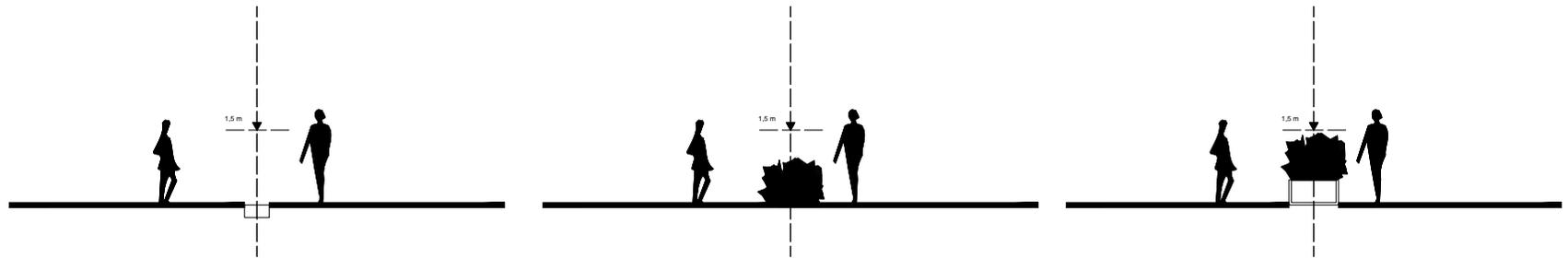


## Regeltypologie

### Vegetabile Grenze mit Spanndraht

Zum Markieren einer Grenze können Spanndrähte in einer Höhe von 80 cm gespannt werden, die nach dem Schließen des Heckensaums visuell kaum sichtbar sind.





### Kombinationsmöglichkeiten

Aus der vielfältigen Kombinierbarkeit der dargelegten Grenztypologien ergibt sich eine hohe Bandbreite an gestalterischen Interpretationsmöglichkeiten.

